

<http://www.derwesten.de/staedte/duisburg/sued/Dorfplatz-als-Mogelpackung-id3792975.html>

Nach Meinung der SPD

Trackback-URL

Dorfplatz als Mogelpackung

Süd, 04.10.2010, DerWesten



Am Donnerstag, den 15.4.2010 wurde das Schild zur barrierefreien Umgestaltung des Dorfplatzes, Am Brunnen, aufgestellt und mit den Bauarbeiten begonnen. Bild: Udo Milbret/WAZ-FotoPool

Bissingheim. Die Neugestaltung des Dorfplatzes aus Mitteln des Konjunkturpakets II (wir berichteten) entspricht nicht den Vorstellungen des SPD-Ortsvereins.

Die SPD erinnert daran, dass 2009 dazu ein Workshop unter großer Beteiligung der Bevölkerung stattgefunden hat. Dabei sei die Neugestaltung von der Stadtverwaltung als Gesamtpaket vorgestellt worden. Hierin eingeschlossen, schreibt der Ortsverein, sei auch die Erstellung von acht Parkplätzen - auf einem Teilgrundstück der Grundschule Hermann-Grothe-Straße, so dass nach der Umgestaltung des Dorfplatzes genauso viele Parkplätze wie vorher hätten vorhanden sein sollen.

„Laut Aussagen der Verwaltung ist die Finanzierung der acht Parkplätze nun ‚plötz-lich‘ nicht mehr über die beantragten Gelder des Konjunkturpakets II möglich und auch eine Zusage zur nachträglichen Realisierung wird nicht in Aussicht gestellt“, beklagt Bezirksvertreterin Beate Lieske. „Diese ungenügende Realisierung ist nicht nachvollziehbar“, fährt sie fort.

Weder die politischen Vertreter im Ort noch die Vereine und die Initiative „Pro Bissingheim“, kritisiert sie, „wurden von dieser Entwicklung bis heute in Kenntnis gesetzt.“ Die Information geht vielmehr aus der Antwort der Verwaltung auf die Eingabe eines Bürgers hervor.

Die SPD kritisiert aber auch, dass es nicht zur durchgehenden Pflasterung nach dem Vorbild des Platzes vor dem Stadttheater gekommen ist. Das hätte zur Geschwindigkeitsreduzierung beitragen sollen. „Jetzt ist die Hermann-Grothe-Straße komplett geteert und lädt zum Rasen ein,“ so Lieske. Diese Missstände müssten dringend nachgebessert werden, fordert die SPD.